Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :

internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 23 (1969)

Heft: 5: Vorfabrikation = Préfabrication = Prefabrication

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



St.Gallen

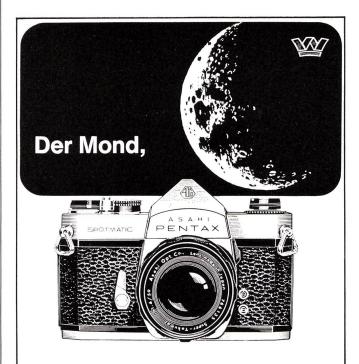
Internationale Fachmesse und Ausstellung stilechter, kopierter Antiquitäten Detail: 31. Mai - 8. Juni 1969 En gros: 5. - 8. Juni 1969



Die Kopantiqua vermittelt ein weltweites Angebot.

Ausstellungsgruppen: Möbel, Glaswaren, Porzellan und Fayencen, Zinn-, Kupfer- und Messinggegenstände, Kunstschlosserei, Pendulen, Schmuck, Skulpturen und Plastiken, Stoffe, Teppiche, Tapeten und Wandbehänge, Drucker- und Buchbindererzeugnisse und vieles mehr.





aufgenommen mit der Spotmatic oder mit Modell SV und S1a mit einem 1000-mm-Objektiv, wird auf dem Film 9 mm gross abgebildet. 24 weitere hervorragende Objektive bis herunter zu 17 mm Brennweite zu dieser weitaus meistverkauften einäugigen Spiegelreflexkamera. Über eine Million glückliche Asahi-Pentax-Besitzer. Die erste Kamera mit automatischem Wippspiegel und die erste, die die Helligkeit des scharf eingestellten Bildes misst. Daher immer genaue Belichtung mit allen Objektiven, Filtern und Zusätzen.

Die Spotmatic ist für den Fachmann konstruiert, eignet sich aber auch für jeden Fotoliebhaber, da ja so leicht zu bedienen.

Nehmen Sie sie in die Hand

bei ihrem Fotohändler oder verlangen Sie den farbigen neuen Prospekt bei der Generalvertretung:



I. Weinberger, Förrlibuckstrasse 110, 8005 Zürich Telefon 051 / 444 666



WYSS-MIRELLA











WYSS-MIRELLA Modell SELECTRONIC mit elektronisch gesteuerter Münzautomatik. Die SELECTRO-NIK ist technisch perfekt konzipiert: nach Geldeinwurf vollautomatische Rückmeldung des gewählten Waschprogrammes durch Beleuchtung der entsprechenden Drucktaste - nur die leuchtende Taste lässt sich betätigen, dadurch bleiben Bedienungsirrtümer ausgeschlossen – der eingebaute Münzprüfer scheidet Falschgeld automatisch aus - Geldeinwurf für 1-Fr.- und 20-Rp.-Stücke – Anpassung an neue Preise jederzeit möglich – grosse gesicherte Geld-kassette. Die WYSS-MIRELLA Modell SELECTRO-NIC - für 4 oder 6 kg Trockenwäsche - der Waschvollautomat für Mehrfamilienhäuser und Waschsalons. Für eingehendere Orientierung bitte Bon ein-

Gebrüder Wyss, Waschmaschinenfabrik, 6233 Büron, Telefon 045/38484

Senden Sie mir unverbindlich Ihren Prospekt WYSS-MIRELLA, Modell SELECTRONIC.

INATITE	
A - I	0
Adresse	ū



zugsschächte) in die Fundamente ableitet. Verlängert man das U-Profil am Auflager, so erhält man eine Schürze (7), hinter der der Sonnenschutz angebracht werden kann; sie erfüllt die Vorschrift des Feuerschutzes für Hochhäuser. Nachdem die Stützen gestellt sind, wird die Brüstungsplatte von vorne eingefahren, je nach Wahl, entweder zwischen den Stützen liegend, vor den Stützen oder abgerückt. Am Ende der beiden Schenkel befindet sich zum Justieren und Fixieren ein nach oben gebogenes Flacheisen mit Langloch, in das eine Schraube in eine horizontal liegende Jordalschiene, die an der Stütze befestigt ist, eingeschoben wird. Auf diese Weise wird erreicht, daß die Platte in horizontaler Richtung unverschiebbar und gegen Winddruck gesichtert ist. Auf dem unteren Schenkel der Platte wird die Decke (4) entweder auf Fertigteile aufgelegt und verdornt oder aus Ortbeton auf-Fertiabetondeckenteile betoniert. sind mit selbstschließenden Fugen versehen und weisen die bekannten Vorrichtungen zur gegenseitigen Verdübelung der einzelnen Tafeln auf, die nach dem Verlegen mit Beton vergossen werden. Im Wohnungsbau gewährt das System größte Freizügigkeit, da der verfügbare Raum dem Lebensalter der Bewohner, der Kinderzahl, der Reduzierung der Familie im Alter angepaßt werden kann. Man erwirbt zum Beispiel eine Eigentumswohnung von 100 m² Wohnfläche mit fixierter Naßzelle und legt nach seinen Bedürfnissen Zimmerzahl, Raumgröße, Ort der Türen, Größe und Anzahl der Loggien fest. Zwischen Decken und Fußböden spannen sich versetzbare Wände mit Einbauschränken, Durchreichen und Türen, oder man stellt einfach Raumteiler auf. Für die Nutzung besteht Freizügigkeit, die Zimmerzahl kann vergrößert oder verringert werden, die Wohnungen können ohne Schwierigkeit je nach wirtschaftlicher Lage in Büroräume umgebaut werden.



- Stütze (Fertigteil, Ortbeton oder Stahl)
- Raum für Einbringen des Ringgurtes Decke (Ort- beziehungsweise Fertigbeton)
- Flansch
- Brüstungsträger
- Stütze (Fertigteil, Ortbeton oder Stahl)
- Raum für Einbringen des Ringgurtes Decke (Ort- beziehungsweise Fertigbeton)
- Verdeckte Konsole
- Flansch
- Brüstungsträger 2 Stütze
- (Fertigteil, Ortbeton oder Stahl)
- Raum für Einbringen des Ringgurtes Decke
- (Ort- beziehungsweise Fertigbeton)
- Konsole Flansch
- Schürze
- Angenommene Fensterebene
- Medien der Haustechnik (Kommunikationsmittel, Träger für elektrische Energie, Luftleitungen für Klimaanlagen, Heizung)
- Innerer Raumabschluß

Auflagerpunkt

Justierung

29

- Wärmeaustauscher (Heizungskörper, elektrische Nachtspeicheröfen und Klimageräte) Installationskanal
- 6 2 8 9 29 23 (17) (1 3 6) 2 (19) (4)
- Brüstungsträger
- Stütze 2
- (Fertigteil, Ortbeton oder Stahl) Raum für Einbringen des Ringgurtes
- Decke (Ort- beziehungsweise Fertigbeton) Auflagerflansch
- Installationskanal
- Aussparungen für V mit Rundeisen (Dolle) Verdübelungen